PLANUNGSGEMEINSCHAFT REGION TRIER

CHAMPIONS
LEAGUE
Ist RANK-2013

RES
COMMUNITY
REGION TRIER

CHAMPIONS
LEAGUE
energie region
region

Planungsgemeinschaft Region Trier • Postfach 4020 • D – 54230 Trier

Postanschrift:

Postfach 40 20 • D - 54230 Trier

Sitz der Geschäftsstelle: Deworastr. 8, 54290 Trier

Tel. (Durchwahl): 06 51 / 46 01 - 52 51

Fax: 06 51 / 46 01 - 52 18

e-mail: roland.wernig@sgdnord.rlp.de

☐ G:\...WS_10RVER.DOC **Gz.:** 14 146-62-32 / 41 TR

bearbeitet von: Herrn Wernig

Trier, den 12. November 2025

Ergebnisniederschrift

über die öff. IX/2. Sitzung der Regionalvertretung am Die., 11. November 2025, 19:00 Uhr bis 19:50 Uhr, im Hause der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, Gr. Sitzungssaal

Anwesend waren (jeweils alphabetisch):

Vorsitzende:

LR'in Julia Gieseking

Mitglieder und stv. Mitglieder:

Beig. Dr. Thilo Becker

Gudrun Breuer

Drs. (NL) Peter Burggraaff

BM Stefan Ding

BM Jürgen Dixius

Wilfried Ebel, IHK

Dr. Gerd Eiden

Lydia Enders

Frank Ewein

Petra Fischer

Arnold Fiz

BM Manuel Follmann

MdL Michael Frisch

Joachim Gilles

Beate Härig-Dickersbach

BM Marcus Heintel

Manfred Hower

BM'in Anna Carina Krebs

LR Stefan Metzdorf

Elfriede Meurer

Johannes Mock

Rudolf Müller

Johannes Pinn

Emilie Poß

BM Dr. Johannes Reuschen

Körperschaft des öffentlichen Rechts • Vorsitzende: Landrätin Julia Gieseking • Leitender Planer: Roland Wernig Bankverbindung (Sparkasse Trier): IBAN: DE57 5855 0130 0000 0793 76 BIC: TRISDE55XXX www.plg-region-trier.de

KBeig. Rudolf Rinnen BM Thomas Scheppe Kathrin Schlöder Achim Schmitt

Dr. Matthias Schwalbach, HWK

Bernd Spindler Stefan Theis

Alexandra Thömmes, LWK

Dr. Agnes Tillmann-Steinbuß, aNV

Hans-Willi Triesch

BM Leo Wächter

Lena Weber

Carola Weicker

Daniel Weydert

KBeig. Achim Zender

<u>Landesplanungsbehörden / sonstige Teilnehmerinnen und Teilnehmer:</u>

Julia Bauer, SGD Nord, obere Landesplanungsbehörde

VP Prof. Dr. Martin Kaschny, SGD Nord, obere Landesplanungsbehörde

Ralph Lerch, Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, untere Landesplanungsbehörde

Thomas Hoor, Verwaltung Eifelkreis Bitburg-Prüm, untere Landesplanungsbehörde

Geschäftsstelle:

Besch.'e Tina Bareiß

Besch. Robin Kretner

Besch.'e Sinthusha Santhakumar

Besch. Klemens Weber, Umweltreferent

Itd. Planer Roland Wernig

<u>Nicht anwesend</u> waren die Mitglieder (jeweils alphabetisch):

Ewald Adams

Edgar Comes (vertreten durch Petra Fischer)

Peter Einert

Vera Höfner

Jörg Johann

BM Joachim Kandels

LR Andreas Kruppert (vertreten durch Rudolf Rinnen)

Louis-Philipp Lang (vertreten durch Emilie Poß)

OB Wolfram Leibe (vertreten durch Dr. Thilo Becker)

Hans-Jakob Meyer

Nicole Mrotzek (vertreten durch Stefan Theis)

BM'in Stephanie Nickels

Marcel Philipps

BM Joachim Rodenkirch (vertreten durch Elfriede Meurer)

Philipp Rosenberg, LVU

Hartmut Schmidt, BUND/aNV (vertreten durch Dr. Agnes Tillmann-Steinbuß)

Ole Seidel

Aloysius Söhngen

Rainer Stablo

Ulrich Sterra (vertreten durch Beate Härig-Dickersbach)

Dr. Frank Tenbusch

Dr. Elisabeth Tressel

Joachim Weber

Mit Begrüßung der Anwesenden eröffnete die Vorsitzende, Frau LR'in Gieseking, um 19:00 Uhr die öff. IX/2 Sitzung der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Region Trier in der Wahlzeit 2024/29. Sie stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Dank erging an Herrn LR Metzdorf für die Tagungsmöglichkeit in den Räumlichkeiten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg mit Nutzungsoption des örtlichen WLANs wie in der Sitzungseinladung dargestellt.

Neben den Vertretungsmitgliedern begrüßte die Vorsitzende sodann Herrn Vize-Präs. Prof. Dr. Kaschny und Frau Bauer von der SGD Nord / obere Landesplanungsbehörde, die anwesenden Vertreter*innen der unteren Landesplanungsbehörden sowie die anwesenden Gastteilnehmenden. Weiterhin begrüßte Sie Frau Bareiß als neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle der Planungsgemeinschaft.

Anschließend stellte die Vorsitzende fest, dass keine Anregungen oder Hinweise zur Ergebnisniederschrift der IX/1. Sitzung der Regionalvertretung am 29.01.2025 eingegangen seien. Auch in der jetzigen Sitzung erfolgten keine diesbzgl. Vorträge, so dass die Niederschrift gem. § 23 Abs. 5 GeschO als gebilligt gilt.

Die Vorsitzende stellte weiter fest, dass keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung (TO) eingegangen seien. Auch in der Sitzung erfolgten keine diesbzgl. Anträge, so dass im Weiteren einladungsgemäß verfahren wurde.

Die Vorsitzende rief sodann Tagesordnungspunkt (TOP) 1 auf.

<u>TOP 1:</u> Haushalt 2024: Feststellung des geprüften Jahresabschlusses sowie Entlastung des Regionalvorstands, der Geschäftsführung und der Geschäftsstelle

Nach kurzer Einführung in diesen TOP übergab die Vorsitzende aufgrund ihrer Betroffenheit hinsichtlich des Feststellungs- und Entlastungsgegenstandes mit **Zustimmung** der Regionalvertretung die **Sitzungsleitung** an Herrn **Drs. Peter Burggraaff** als ältestes anwesendes Vertretungsmitglied ohne Vorstandsmandat. Herr Drs. Burggraaff fasste die Ergebnisse der ohne grds. Beanstandung erfolgten Prüfung des beratungsgegenständlichen Jahresabschlusses noch einmal kurz zusammen. – Fragen oder Anmerkungen seitens der Vertretungsmitglieder dazu lagen nicht vor, und so wurde der **Beschlussvorschlag** gem. Vorlage (dort Ziff. IV) zur Abstimmung gestellt, verbunden mit dem Hinweis, der Regionalvorstand habe in seiner Vorausberatung die Annahme desselben anempfohlen:

Die Regionalvertretung

- 1. nimmt die Prüfergebnisse des Rechnungsprüfzngsamtes der krsfr. Stadt Trier zum Jahresabschluss 2024 gem. Anlage zur Vorlage zur Kenntnis,
- 2. erkennt den Jahresabschluss 2024 gem. Anlage zur Vorlage an und beschließt dessen Feststellung,
- 3. entlastet den Regionalvorstand, die Geschäftsführung sowie die Geschäftsstelle,
- 4. bestimmt für die Prüfung des Jahresabschlusses 2025 die Rechnungsprüfungsstelle des Eifelkreises Bitburg-Prüm.

Abstimmung: Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Nach der Abstimmung übergab Herr Drs. Burggraaff die **Sitzungsleitung** wieder an die **Vorsitzende**, die Herrn Drs. Burggraaff dankte und sodann TOP 2 aufrief.

<u>TOP 2:</u> Entwurf eines ersten Landesgesetzes zur Änderung des LWindGG; Beteiligung im Gesetzgebungsverfahren und Stellungnahme zum Gesetzentwurf

Die Vorsitzende gab eine kurze Zusammenfassung der Darstellung in den Sitzungsunterlagen zu diesem TOP. In der Aussprache wurden Fragen bzw. Anmerkungen der Vertretungsmitglieder dazu jeweils seitens der Geschäftsstelle beantwortet bzw. kommentiert.

Nachdem keine weiteren Fragen oder Anregungen mehr vorlagen, wurde der **Beschlussvorschlag** gem. Ziff. III der Vorlage zur Abstimmung gestellt, verbunden mit dem Hinweis, dass Fachausschuss (FA) 1 "Raumordnung" und Regionalvorstand in ihren Vorausberatungen dessen Annahme anempfohlen hatten:

Die Regionalvertretung beschließt die Stellungnahme der Planungsgemeinschaft Region Trier zum Entwurf des ÄndG LWindGG gem. dem der Sitzungsvorlage anliegenden Entwurf.

Astimmung: Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

TOP 3: Neuaufstellung regionaler Raumordnungsplan, 2. öff. Anhörung (ROPneuE 2024): Prüfung und Abwägung "vorgezogener" Anregungen und Hinweise zum Planentwurf sowie solcher zu örtlichen/kommunalen Belangen (Block A), überörtlichen, regionalen, nachbarschaftlichen Belangen (Block B), zu Natur, Landschaft und Erholung (Block C), zu Land- und Forstwirtschaft (Block D) zum Verkehrs-/Nachrichtenwesen (Block G) sowie zu sonstigen fachlichen Belangen (Block J)

Die Vorsitzende gab unter Verweis auf die Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlage inkl. Abwägungstabellen sowie ausliegender Tischvorlage (Anmerkungen des Mitglieds Herrn Hartmut Schmidt, aNV, zu den Abwägungstabellen) eine kurze Einführung zu diesem TOP. In der Aussprache dazu gab der Itd. Planer sodann im Einzelnen einige nähere Erläuterungen und beantwortete, soweit vorliegend, Fragen der Vertretungsmitglieder in der jeweiligen Sache. Hinsichtlich Einwendungen privater Dritter wurden dabei keine Firmen- oder Personennamen genannt und insoweit der Datenschutz in der hier öff. Sitzung gewahrt.

Nachdem keine Fragen oder Anregungen mehr vorlagen, stellte die Vorsitzende den **Beschlussvorschlag** gem. Ziff. IV der Vorlage zur Abstimmung, dessen Annahme der Fachausschuss (FA) 1 "Raumordnung" und der Regionalvorstand in ihren Vorausberatungen anempfohlen hatten. Zur Beschlussformulierung wurde voraus noch der Hinweis gegeben, diese sei so angelegt, dass in einem Zuge die Abwägungsvorschläge im Einzelnen zu jeder Einwendung beschlussgegenständlich seien; Abweichungsanträge dazu erfolgten nicht:

Die Regionalvertretung beschließt

- 1. die Annahme der Beschlussvorlage (Abwägungstabellen)
 - zur Behandlung (Prüfung und Abwägung) der nach der ersten und vor der zweiten öff. Anhörung zum Entwurf des neuen regionalen Raumordnungsplan für die Region Trier vorgetragenen Einwendungen ('vorgezogene' Anregungen und Hinweise, hier: "Vorgezogene Einwendungen [redaktionell/nachrichtlich]" und "Vorgezogene Einwendungen [inhaltlich/materiell]",
 - zur Behandlung (Prüfung und Abwägung) der im Zuge der zweiten öff. Anhörung zum Entwurf des neuen regionalen Raumordnungsplan für die Region Trier regulär vorgetragenen Einwendungen (Anregungen und Hinweise aus "Block A: örtliche/ kommunale Belange", "Block B: überörtliche, regionale und Nachbarschaftsbelange", "Block C: Natur, Landschaft und Erholung", "Block D: Land- und Forstwirtschaft", "Block G: Verkehrs- und Nachrichtenwesen" sowie "Block J: Sonstige fachliche Belange", jeweils gem Anhörungsverteiler)

und dabei

2. die vorgetragenen Anregungen und Hinweise wie in der Beschlussvorlage im Einzelnen dargestellt zur Kenntnis zu nehmen, ihnen zu entsprechen oder nicht zu entsprechen.

Abstimmung: Der Beschlussvorschlag wurde bei 2 Enthaltungen ansonsten einstimmig angenommen.

Die Vorsitzende rief sodann noch zu diesem TOP zwei Anträge der AfD-Fraktion in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft vom 07.08.2025 auf, einmal "Verzicht auf das Gendern in sämtlichen Veröffentlichungen der Planungsgemeinschaft", und einmal "Flächenvorhaltung für Dual-Fluid-Reaktoren bzw. SMR-Anlagen" und verwies dazu auf die Sitzungsunterlagen, jeweils einschl. einer vorläufigen Einschätzung der Geschäftsstelle/Verwaltung. Auf Nachfrage der Vorsitzenden, verbunden mit dem Hinweis auf die Ablehnungsempfehlung aus den Vorausberatungen des Fachausschusse 1 "Raumordnung" und des Regionalvorstands, sah die Regionalvertretung dazu keinen weiteren Aussprachebedarf. In dann getrennter Abstimmung über die Anträge beschloss die Regionalvertretung mehrheitlich die Ablehnung beider Anträge (Antrag "Verzicht auf Gendern": 2 für den Antrag, eine Enthaltung, 38 dagegen; Antrag "Flächenvorhaltung Reaktoren": 2 für den Antrag, 39 dagegen).

TOP 4: Verschiedenes

Die Vorsitzende gab die Mitteilungen in den Sitzungsunterlagen zu diesem TOP kurz zusammenfassend wieder. Zu den dortigen Ziffn. V "RED III" und VI "Rechtsprechung" gab der Itd. Planer einige nähere Erläuterungen und beantwortete Fragen der Vertretungsmitglieder dazu. Weitere mdl. Mitteilungen seitens der Geschäftsführung erfolgten nicht; auch seitens der Vertretungsmitglieder lagen keine weiteren Wortmeldungen vor. – Die Vorsitzende dankte sodann allen Anwesenden für die Sitzungsteilnahme und beendete gegen 19:50 Uhr die Sitzung.

Vorsitzende	Schriftführer
(Landrätin Julia Gieseking)	(Roland Wernig, ltd. Planer)